

Nochmal Fasching - Ideen für eine "Party"?

Beitrag von „Feenstaubflocke“ vom 21. Januar 2009 15:48

Wir gehören auch zu den "Glücklichen", die von 8-13 Uhr Fasching feiern.

Zuerst wollte ich mit den Kindern ein großes Frühstücksbuffet machen, ehe wir zu den Spielen kommen.

Nur: Welche Spiele? Habt Ihr schöne Ideen?

Von 12-13 Uhr findet in der Aula eine Aufführung verschiedener Klassen statt...ca. 3 Stunden müssten mit Spielen, Disco usw. gefüllt werden.

seufz

Beitrag von „tuerkispetrolblau“ vom 21. Januar 2009 16:29

Mir geht es ganz ähnlich. Bei uns ist auch am ganzen Vormittag Fasching angesagt. Erst "Party" im Klassenzimmer und danach noch die gesamte Grundschule in der Turnhalle. Allerdings muss hier jede Klasse etwas vorführen. Dauer 2 bis 3 Minuten. Habe eine erste Klasse und überhaupt keine Idee. Bin daher für alles dankbar 😊

Liebe Grüße!

Beitrag von „sina“ vom 21. Januar 2009 16:50

Hi,

ich spiele an Karneval meist diese Sachen

- 1) Modenschau --> aus Tischen einen Laufsteg bauen, jeder darf einmal hin und zurück gehen und sich präsentieren
- 2) Luftballon- oder Stoptanz (welches Paar den Ballon zuerst verliert oder wer sich zuerst bewegt, muss eine lustige Aufgabe machen (Zungenbrecher aufsagen oder so)

- 3) Verkleidungen tauschen --> ein Kind geht raus, zwei typische Verkleidungsteile werden gewechselt (Clown bekommt z.B. Cowboyhut und Cowboy Clowns-nase) --> Kind muss erraten, was getauscht wurde
- 4) für die Kleinen: Armer, schwarzer Kater: Sitzkreis, ein Kind ist in der Mitte und geht auf allen Vieren von einem zum anderen und muss ein Kind zum Lachen bringen durch seine Grimassen, wer lacht muss in die Mitte
- 5) für die Größeren: Ich sitze im Grünen --> Sitzkreis, ein Platz ist frei; Die Kinder sagen reihum diesen Satz auf: "Ich sitze im Grünen und liebe ganz heimlich ..." Dabei sagt jedes Kind nur 1 Wort des Satzes und rutscht dabei einen Platz weiter (deshalb der freie Stuhl) Das letzte Kind muss dann einen Namen aus der Klasse einsetzen und das genannte Kind setzt sich auf den freien Stuhl, sodass ein neuer freier Platz entsteht.

Der Rest fällt mir jetzt nicht mehr ein. Ich denke noch mal nach

Gruß

Sina

Beitrag von „Feenstaubflocke“ vom 21. Januar 2009 17:16

Vielen Dank für die schönen Ideen!!

Beitrag von „der PRINZ“ vom 22. Januar 2009 13:42

meine Spiele stehen hier:

[Faschingsfest](#)

Beitrag von „fairytale“ vom 22. Januar 2009 19:36

Mumienwickeln: drei Teams gegeneinander, wickeln um die Wette je ein Kind in Klopapier, ohne, dass das reißen soll. Wer als 1. eine Rolle(je nachdem) aufgewickelt hat, gewinnt.

Spiele für die ganz Kleinen:

Zaubersüßigkeiten

Als Vorbereitung wird ein Teller mit verschiedenen Süßigkeiten belegt, zum Beispiel Schokolinsen, Gummibärchen, Rosinen, Schokostückchen. Dann wird ein Kind vor die Tür geschickt. Die anderen Kinder überlegen sich, welches Teil sie verzaubern wollen, beispielsweise das rote Gummibärchen. Das andere Kind kommt wieder herein und darf langsam nacheinander Süßigkeiten vom Teller nehmen und essen - bis es an das rote Bärchen kommt, was verzaubert wurde. Die Kinder schreien Verzaubert! - und Schluss ist mit dem Essen. Der Teller wird wieder aufgefüllt, und das nächste Kind geht raus.

Wattepusten

In der Mitte eines Tisches liegt ein Wattebausch. Jeder versucht, den Bausch zu einem anderen Kind zu blasen, auf jeden Fall aber von sich weg. Wenn die Watte bei einem Kind über die Tischkante fällt, hatte es wohl nicht genug Puste. Es hat verloren und muss ausscheiden.

Wer hat den Hut?

Gespielt wird mit einem alten Hut oder mit der Kopfbedeckung eines Faschingskostüms. Alle Kinder sitzen im Kreis und geben einen Hut weiter: Hut bekommen, aufsetzen, aufstehen, sich kurz verbeugen, hinsetzen, Hut weitergeben. Es läuft Musik. Das Spiel muss schnell gehen, denn wer den Hut besitzt, wenn die Musik stoppt, muss ein Pfand abgeben oder ausscheiden.

Bierdeckeltanz mit Kartoffel

Alle Kinder setzen sich einen Hut auf den Kopf: Dieser besteht jeweils aus einem Bierdeckel, auf dem eine halbe Kartoffel liegt. Nun ertönt flotte Tanzmusik und die Spieler beginnen zu tanzen. Dabei müssen die "Hüte" allerdings oben bleiben! Wer seine Kopfbedeckung verliert, scheidet aus. Welches Kind bleibt übrig?

Luftballontanz oder Orangentanz

Die Kinder stellen sich paarweise gegenüber und pressen einen aufgeblasenen Luftballon zwischen ihre Stirn. Ihre Hände falten sie auf dem Rücken. Dann beginnen sie zur Musik zu tanzen. Die Kinder, denen der Luftballon auf den Boden fällt, scheiden aus. Welchem Kinderpaar gelingt es, den Luftballon möglichst lange oben zu halten?

Beitrag von „NiciCresso“ vom 22. Januar 2009 19:37

und man denke ja nicht WIE VIEL Spaß eine klassische **Reise nach Jerusalem** machen kann!

auch ein simpler **Apfelsinentanz**

(Apfelsine oder besser Tennisball zwischen den beiden Köpfen des Zweierteams, das natürlich tanzt. Wenn sie runterfällt, scheidet das Paar aus- sehr lustig, weil meistens die Apfelsine irgendwann IRGENDWIE festgehalten wird. a la: meine augenhöhle quetscht die apfelsine gegen deine nase...)

oder ein **Zeitungstanz**

(Zwei tanzen auf Zeitung, die immer und immer kleiner zusammengefaltet wird - wer den Boden berührt ist raus)

kann sehr lustig sein.

Oder das **Klapperschlangenspiel** (ein bisschen wie Prinz Romeo und Julia-Spiel - sehr süß übrigens):

Kinder bilden einen Kreis, indem sie sich an den Händen fassen (das ist gleichzeitig das Spielfeld.) 1 Fänger und 1 "Opfer" haben BEIDE die Augen verbunden. Opfer und Fänger haben 2 Löffel in der Hand. Der Fänger klappert mit den Löffeln und dann MUSS das Opfer antworten: mit seinen 2 Löffeln aufeinanderschlagen. Ist von außen sehr lustig. Vor allem, wenn die Kinder größer sind und kapieren, dass man ja die Löffel etwas von sich wegstrecken kann, um Verwirrung zu stiften.

Man kann auch spielen, dass der Fänger keine Löffel hat (damit die Hände frei sind) und mit der Zunge schnalzt oder so.

Das Spiel ist zum Ende hin geeignet, weil es etwas für Ruhe sorgt.

Beitrag von „fairytale“ vom 22. Januar 2009 19:38

Schuhsuche:

Nachdem wir unsere Schuhe zu einem bunten Salat vereint haben, halten wir uns einige Meter davon entfernt auf Stühlen sitzend bereit. Auf das Signal "los" geht jeder mit geschlossenen Augen nach vorn, sucht seine Schuhe heraus, zieht sie an uns setzt sich wieder auf den richtigen Stuhl

Beitrag von „NiciCresso“ vom 22. Januar 2009 19:39

ah, da war fairytale mit dem apfelsinentanz wohl schneller 😊

(kartoffel find übrigens nicht so gut für den hut, aber man kann ja was anderes nehmen.)

Beitrag von „fairytale“ vom 22. Januar 2009 19:40

Liederpantomime:

Lieddarstellung: Kleingruppen versuchen den Inhalt eines Liedes durch Bewegungen so darzustellen, dass die anderen raten können, was gemeint ist.

Beitrag von „fairytale“ vom 22. Januar 2009 19:42

Inseltanz:

Paare tanzen auf einem Zeitungsblatt, bei Musikstopp wird das Blatt um die Hälfte verkleinert und immer so weiter....

Ratespiel: Wer bin ich:

Jeder Spieler bekommt einen Zettel mit dem Namen eines anderen Spielers auf den Rücken geheftet Nun muss mit Fragen herausgefunden werden welchen Namen man trägt. Es darf nur so gefragt werden, dass mit ja oder nein geantwortet werden kann. (z.B. Micky Maus, Tarzan,...)

Beitrag von „fairytale“ vom 22. Januar 2009 19:47

oops und Nici war mit dem Zeitungstanz schneller...ich hab noch den Lawinentanz,den machen wir auch unterm Jahr oft:-)

Lawinentanz:

ein Paar tanzt vorne, wenn die Musik stoppt, holt sich jeder einen neuen Partner usw. bis alle tanzen:-)

und **Limbo** lieben sie auch!

Dazu noch: Negerkusswettessen ohne Hände, Brezenschnappen, Who's missing?(1 Kind verlässt den Raum, 1 versteckt sich, das Kind kommt von draußen rein und muss erkennen, wer im Kreis fehlt)

Zum Glück geh ich mit meinen dieses Jahr wieder auf einen Umzug, ich mag keine 4 Stunden Party in der Klasse, aber früher haben wir auch mal 1 Stunde lustige Stationen gemacht (Bastelarbeiten zum Fasching, Rätselblätter, Mandalas usw.) und 1 Stunde oder so Gesellschaftsspiele (Kinder brachten ihre Lieblingsspiele mit)....

Beitrag von „NiciCresso“ vom 23. Januar 2009 17:59

auch ein ganz nettes Spiel für beliebig große Gruppen:

Das "**Massage-Spiel**" oder Schulterklopfspiel oder wie auch immer:

Kinder in 2 Gruppen einteilen.

Jede Gruppe setzt sich hintereinander in eine lange Reihe, die Hände liegen beim Vordermann auf den Schultern -wie bei der Polonäse (am besten auf den Boden setzen, geht aber auch auf Stühlen)

Die beiden Reihen sitzen parallel. Vor den beiden vorderen Kindern liegen auf dem Boden drei Karten (z.B. rechts eine rote, links eine lilane in der Mitte eine gelbe -- ist eigentlich völlig schnuppe, hauptsächlich die Karten liegen VOR beiden 1.Kindern und genau gleich angeordnet).

Hinter den beiden letzten Kindern liegen auch die drei Karten, auch genau so angeordnet (aber nur einmal 3 Karten und deshalb mittig zwischen ihnen.)

Es geht darum: Alle Kinder schauen nach vorne, bloß die beiden letzten Kinder schauen zum Lehrer hin, der bei den hinteren 3 Karten ist.

Der Lehrer zeigt auf Kommando auf eine Karte. Ist es die linke, wird beim Vordermann die linke Schulter gedrückt. Bis das linke Drücken vorne angekommen ist und der Erste die linke Karte hochhält.

Zeigt der Lehrer (oder nach einer Weile ein Kind) auf die rechte Karte, wird rechts durchgedrückt und der erste muss die rechte Karte hochhalten.

Bei der mittleren Karte werden beide Schultern gedrückt. und der erste muss die mittlere Karte hochhalten.

Gewonnen hat natürlich immer die Reihe, die zuerst die richtige Karte hochhält. Dann rutschen die Kinder eins durch (der erste geht nach hinten).

So kommen verschiedene Kinder nach hinten, vorne und in die Mitte UND man weiß gleich welche Reihe gewonnen hat, nämlich die, bei der zuerst der erste Mann wieder erster Mann ist.

Klingt kompliziert, ist aber echt ein cooles Spiel.

Beitrag von „fairytale“ vom 23. Januar 2009 18:01

@ Nici: das Spiel machen wir mit Vokabeln (flashcard hinten hochhalten, Kind flüstert dem Vordermann das Wort ins Ohr usw., der 1. muss zeichnen) oder mit Symbolen auf den Rücken malen (Dreieck, Kreis,..) und der 1. malt das Erfühlte an die Tafel.

Beitrag von „NiciCresso“ vom 23. Januar 2009 18:05

das finde ich auch witzig!!!

vor allem das mit dem auf den Rücken malen.

(Man kann ja auch Haus, Sonne etc. malen)

(Wobei es dann halt länger dauert...)

Beitrag von „nofretete“ vom 24. Januar 2009 00:55

Polonaise durch die Schule mögen die Kleinen auch.

Beitrag von „fairytale“ vom 24. Januar 2009 09:17

Ich mach mit meinen *Großen* eine Miniplaybackshow am Rosenmontag.
Polonaise ist bei vielen Stufen nicht so empfehlenswert.

Aber sagt mal..muss man echt unbedingt 5 Stunden Party feiern? *schüttel*..

Beitrag von „medicop“ vom 5. März 2013 08:25

Die Miniplaybackshow ist doch ne gute Idee 😊

Hast du da Ideen für mich?

Mein Kleiner schwärmt schon seit Wochen von einem Batman Kostüm 😞

Beitrag von „neleabels“ vom 5. März 2013 10:40

[Zitat von medicop](#)

Die Miniplaybackshow ist doch ne gute Idee 😊

Hast du da Ideen für mich?

Mein Kleiner schwärmt schon seit Wochen von einem Batman Kostüm 😞

Anstatt jetzt auf die Suche nach einem Werbelink zu gehen und den dann hier zu posten,
überleg dir doch lieber, wie du eins bastelst...

Nele

Beitrag von „Melosine“ vom 6. März 2013 07:02

Hier ist Karneval schon ne Weile vorbei, aber man kann ja nie früh genug anfangen zu planen.
Warten wir mal auf den Werbelink...

Beitrag von „alias“ vom 6. März 2013 18:50

Alte Fußballer-Regel:

Zitat

Nach dem Spiel ist vor dem Spiel!

Wie es jedoch scheint, hat das Kind (im Manne) sein Batman-Kostüm bekommen und prompt einen Verbrecher bei der Polizei abgeliefert:

<http://www.stuttgarter-zeitung.de/inhalt.polizei...06888a39c4.html>

<http://www.youtube.com/watch?v=PvWEHcaujG0>